

Inhalt

Vorwort	7
Kapitel 1	
Was macht das Jugendalter zu einer vulnerablen Lebensphase?	9
Kapitel 2	
Sozialisation, Entwicklungsaufgaben und Gesundheit im Jugendalter	18
2.1 Lebensbedingungen von Jugendlichen	18
2.2 Sozialisation als Verarbeitung von Lebensbedingungen	25
2.3 Entwicklungsaufgaben als Spezifizierung von Sozialisationsanforderungen	28
2.4 Entwicklungsaufgaben und Gesundheit	41
2.5 Vorgehen bei der Literaturrecherche und -auswahl	45
Kapitel 3	
Akzeptieren körperlicher Veränderungen	51
3.1 Körperliche Entwicklung, Körperbewusstsein und Geschlechtsidentität	51
3.2 Körperaneignung und Aushandlung von Geschlechtsidentität	58
3.3 Die Relevanz der Herausforderung „Akzeptieren körperlicher Veränderungen“ für das gesundheitliche Wohlbefinden	63
Kapitel 4	
Aufbau sozialer Bindungen	71
4.1 Freundschaften und Persönlichkeitsentwicklung	73
4.2 Partnerschaften und Intimität	77
4.3 Die Relevanz der Entwicklungsaufgabe „Aufbau sozialer Bindungen“ für das gesundheitliche Wohlbefinden	85

Kapitel 5	
Qualifizieren	92
5.1 Leistungsdruck und schulische Misserfolge	95
5.2 Schulische Qualifikation im Wechselspiel mit sozialen Beziehungen	99
5.3 Die Relevanz der Entwicklungsaufgabe „Qualifizieren“ für das gesundheitliche Wohlbefinden	103
Kapitel 6	
Regenerieren	111
6.1 Entspannungsstrategien und ihre Risiken	113
6.2 Funktionen und Motive des Medien- und Substanzkonsums	122
6.3 Die Relevanz der Entwicklungsaufgabe „Regenerieren“ für das gesundheitliche Wohlbefinden	126
Kapitel 7	
Partizipieren	132
7.1 Teilhabe, Selbstwirksamkeit und Kohärenzgefühl	134
7.2 Partizipation und Gesundheit	135
7.3 Die Relevanz der Entwicklungsaufgabe „Partizipieren“ für das gesundheitliche Wohlbefinden	139
Kapitel 8	
Die Bedeutung des Ansatzes der Entwicklungsaufgaben für die Gesundheitswissenschaften	144
8.1 Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse	145
8.2 Praktische Relevanz der Ergebnisse	158
8.3 Forschungsperspektiven	164
Literatur	170